



SPD-Fraktion im Kreistag des Kreises Gütersloh

Herzebrocker Str. 140 33334 Gütersloh Telefon: 05241 85-1026 Fax: 05241 85-31051 E-Mail: spd@gt-net.de

An

den Vorsitzenden des Ausschusses für Gesundheit
Herrn Dr. Sökeland

Herrn Landrat Adenauer

- per Mail -

Marion Weike
Fraktionsvorsitzende

Telefon: 05203 882611
Mobil: 0151 14232154
E-Mail: m.weike@bitel.net
Internet: www.spd-kreisgt.de

Private Adresse:
Ravensberger Str. 56
33824 Werther

15.12.2022

Antrag der SPD-Kreistagsfraktion zum Gesundheitsausschuss am 08.02.2023 zur ärztlichen und notärztlichen Versorgung von Kindern im Kreis Gütersloh

Sehr geehrter Herr Dr. Sökeland,
sehr geehrter Herr Landrat Adenauer,

in den letzten Wochen und Monaten gab es immer wieder Berichte zur mangelnden kinderärztlichen und kindernotärztlichen Versorgung, auch im Kreis Gütersloh. Vor diesem Hintergrund beantragen wir, den Punkt „Ärztliche und notärztliche Versorgung von Kindern im Kreis Gütersloh“ auf die Tagesordnung der Sitzung des Gesundheitsausschusses am 08.02.2023 zu setzen und bitten den Landrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist sichergestellt, dass jedes Kind im Kreis Gütersloh durch eine kinderärztliche Praxis versorgt werden kann?
2. Ist sichergestellt, dass jedes Kind im Kreis Gütersloh die Vorsorgeuntersuchungen wahrnehmen kann?
3. Der Einzugsbereich für den Kinderärztliche Notdienst ist vergrößert und nach Bethel verlegt worden. Es wird berichtet, dass es immer wieder zu längeren und unzumutbaren Wartezeiten kommt, z.T. draußen in der Kälte. Ist der Verwaltung bekannt, wie lang die Wartezeiten i.d.R. sind und welche

Maßnahmen getroffen werden, um die zeitnahe Versorgung der Kinder, die eine notärztliche Behandlung benötigen, sicherzustellen?

4. Gibt es seitens der Verwaltung Gespräche mit der Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL) zur Wiedereinrichtung eines Kinderärztlichen Notdienstes im Kreis Gütersloh?

5. Gibt es einen Austausch des Gesundheitsamtes mit den Kinderärzten im Kreisgebiet. Ist bekannt, wie diese die Situation einschätzen?

6. Ist bekannt, wie sich die Situation in den einzelnen Städten und Gemeinden des Kreises Gütersloh darstellt? Gibt es dazu einen Austausch mit den Bürgermeister*innen?

7. Gibt es aus der Sicht der Verwaltung den Bedarf, die ärztliche und notärztliche Versorgung von Kindern zu verbessern?

Mit freundlichen Grüßen



Vorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion



Mitglied des Kreistags